

## Gut ein Fünftel der Flexity in Zürich in Betrieb

Die Verkehrsbetriebe Zürich (VBZ) haben mittlerweile 23 neue Flexity-Trams im Einsatz. Insgesamt 24 der total 110 bis 2027 zu liefernden Einheiten sind bisher in Zürich angekommen. Ob die geplante Abgabe von bis zu 35 ausgemusterten Tram 2000 in die Ukraine ab Juli stattfinden kann, ist unklar. Das Projekt wurde seitens des Staatssekretariats für Wirtschaft (Seco) infolge des Kriegs in diesem osteuropäischen Land auf Eis gelegt. Die Ausmusterung werde derzeit aber planmässig weitergeführt. Die Fahrzeuge, die zurzeit ausser Dienst gestellt werden, seien jedoch nicht für den Wiedergebrauch gedacht. (sda)

## SBB bauen Passerelle in Winterthur zurück

Am 12. Dezember 2021 ging die neue Unterführung mit Velostation und -querung in Winterthur in Betrieb. Jetzt muss noch die provisorische Passerelle zurückgebaut werden. Dazu werden Betriebseinschränkungen an acht (!) Wochenenden notwendig: Am 19./20. März, 2./3. April, 23./24. April, 14./15. Mai, 21./22. Mai, 18./19. Juni, 9./10. Juli sowie 16./17. Juli 2022 fällt jeweils von Samstag, Betriebsbeginn, bis Sonntag, Betriebsabschluss, die S11 zwischen Zürich HB und Sennhof-Kyburg aus. Das Restangebot der S11 wird mit der S3 von Zürich HB nach Wetzikon verknüpft, womit diese zwischen Zürich HB und Zürich Hardbrücke ebenfalls ausfällt. Weder für die S11 noch für die S3 ist ein Ersatz vorgesehen. Damit wird das schnelle S-Bahn-Angebot zwischen Zürich und Winterthur vom Viertel- auf den Halbstundentakt ausgedünnt. (sbb)

## Frühlings-Brunchfahrt der SSG

Nach der Winterpause führte die in Frauenfeld ansässige Schweizerische Speisewagen-Gesellschaft (SSG) die erste Brunchfahrt 2022 durch. Die mittlerweile zur Tradition gewordenen Reisen besuchen vorwiegend Strecken in der Ostschweiz und Zentral-schweiz. Die Fahrt am 6. März 2022 führte von Frauenfeld über Zürich HB, Brugg, Wohlen, Arth-Goldau, Biberbrugg sowie Wädenswil wieder nach Zürich HB und zurück nach

Frauenfeld. Die Komposition bestand aus drei Reisezugwagen und einem Speisewagen. Für die Traktion war die Re 456 111 „Emmeli“ von BRM Investment eingeteilt. Die 1993 von den damaligen Vereinigten Huttwil-Bahnen (VHB) beschaffte Lokomotive war über den Regionalverkehr Mittelland (RM) und die BLS 2016 in den Bestand von Müller Gleisbau gelangt. (bboss/jst)

## Bundesgericht korrigiert Bundesverwaltungsgericht

Die SBB wollen die Haltestellen Rosé und Matran schliessen und stattdessen einen neuen Haltepunkt in Avry eröffnen. Das BAV hat das dazugehörige Plangenehmigungsgesuch der SBB anfangs 2020 bewilligt. Drei Beschwerdeführer haben daraufhin das Bundesverwaltungsgericht angerufen, das nach einem Augenschein auf eine der Beschwerden nicht eintrat und die beiden anderen abwies. Das Urteil datiert vom 2. Dezember 2021. Die SBB hatten jedoch am 30. November 2021 noch Eingaben an das Gericht gemacht, auf welche die Beschwerdeführer somit nicht innerhalb der üblichen Frist von zehn Tagen Stellung nehmen konnten. Das Bundesgericht hat nun die diesbezügliche Beschwerde wegen Verletzung des rechtlichen Gehörs gutgeheissen, da die Bemerkungen in den nachträglich eingereichten Papieren von Bedeutung gewesen seien, und das Bundesverwaltungsgericht angewiesen, diese Ausführungen in einem neuen Urteil zu berücksichtigen. (sda)

## Aufhebung der Maskenpflicht

Mit der Aufhebung der besonderen Lage gemäss dem Epidemien-gesetz per 1. April wurde auch die knapp 21 Monate zuvor verfügte Maskenpflicht im öffentlichen Verkehr in der Schweiz komplett aufgehoben. Die Entfernung aller Hinweise könne bis zu drei Wochen in Anspruch nehmen, wie die SBB informierten. Es sei zudem weiterhin erlaubt, eine Maske zu tragen. In Österreich hatte die rund einen Monat zuvor verfügte Aufhebung der Maskenpflicht im öffentlichen Verkehr eine stark steigende Zahl an Neuinfektionen zur Folge, nicht nur bei den Fahrgästen, sondern auch bei den ÖBB-Mitarbeitern, die im direkten Kundenkontakt stehen, wie das Bahn-

hofpersonal oder die Zugbegleiter. Als Folge mussten wegen Personalmangels bereits Züge ausfallen. (sbb/sda/ho)

## Lastwagen reisst Fahrleitung herunter

Am Nachmittag des 18. März 2022 riss in Allschwil ein Lastwagen die Fahrleitung der BLT-Tramstrecke am Kreisler Fabrikstrasse/Baslerstrasse herunter. Nach dem Verlad von Altglas hatte der Chauffeur offenbar den Kranarm nicht eingefahren. Ein siebenjähriges Mädchen wurde bei diesem Vorfall verletzt und musste mit der Sanität ins Spital gefahren werden. Während der Aufräumarbeiten kam es zu massiven Verkehrsbehinderungen. (sda)

## Neuer Geschäftsführer für das KPZ

Am 1. April 2022 hat Antonino Maesano die Geschäftsführung des Kompetenzzentrums Fahrbahn (KPZ) übernommen, wie der Verwaltungsrat des Unternehmens mitteilt. Der diplomierte Bauingenieur war vorher während elf Jahren für die Matterhorn – Gotthard-Bahn als Anlagenmanager Fahrbahn und Kunstbauten tätig. Zudem ist er Präsident der Fachgruppe Bautechnik und Umwelt des Verbands öffentlicher Verkehr (VöV). (kpz)

## NJ/RJ2-Testgarnitur der ÖBB in der Schweiz

Am 26. März 2022 trat der ÖBB-Testzug mit den Nightjet-/Railjet2-Wagen der neuesten Generation (siehe Heft 1/2022, S. 30/31) zu seinen ersten Probefahrten in der Schweiz an. Die Route als Messzug 97666 führte die aus der ÖBB-Lokomotive 1116 211, dem NJ-Endschlafwagen WLAmz, dem RJ2-Zweitklassabteilwagen Bmpz', dem NJ-Multifunktionswagen ABmpvz, dem RJ2-Multifunktionswagen Bbmpvz und dem NJ-Zweitklasssteuerwagen Bfmpz bestehende Versuchskomposition von Buchs SG über Rorschach – Romanshorn – Winterthur – Bülach – Koblenz nach Basel SBB RB, wo auf dem Areal des Rangierbahnhofs einige Weichenverbindungen befahren wurden. Für die Rückfahrt war dem Zug eine Re 460 vorgespannt. In den folgenden Tagen gab es weitere Testfahrten. (barca/scheu)

## Erster neuer TMB-Zug überführt

Am 23. März 2022 erreichte mit „Marie“ der erste von vier neuen Zügen für die Tramway du Mont-Blanc (TMB) die Talstation der Bahn in Le Fayet. Am 18. März war das zweiteilige Fahrzeug beim Hersteller Stadler in Bussnang auf zwei Rollschemel verladen und dann am 21./22. März über Genève-La Praille nach Le Fayet überstellt worden. Die vier neuen Garnituren ersetzen die drei 1957 von Decauville gelieferten, in Zusammenarbeit mit SLM und der Maschinenfabrik Oerlikon gefertigten Züge und erhalten wie diese anstelle von Fahrzeugnummern die Namen der Töchter eines früheren Direktors der Bahn sowie die entsprechende Farbe. Neben „Marie“ (blau) sind dies „Anne“ (grün), „Jeanne“ (rot) und neu zusätzlich ein viertes Fahrzeug mit dem Namen der vierten Tochter „Marguerite“ (rotweiss). Der nachbestellte vierte Zug wird erst 2023 geliefert. Die meterspurige gemischte



Die Re 456 111 durchfährt im Rahmen der ersten diesjährigen SSG-Brunchfahrt Othmarsingen (Foto: B. Bosshard, 6. März 2022).



Von oben nach unten:

Der ÖBB-Testzug mit den neuen Nightjet- und Railjet2-Wagen auf seiner ersten Testfahrt in der Schweiz am 26. März 2022 bei Altstätten unterwegs Richtung Basel (Foto: U. Scherrer).

Der von Stadler erworbene RBDc 567 173 mit dem ersten neuen Zug „Marie“ für die Tramway du Mont-Blanc (TMB) unterwegs bei Deitingen (Foto: W. Ruetsch, 20. März 2022).

Im Bahnhof Bremgarten West werden die drei Teile des ersten Limmattalbah-Tramlinks von dem in den Niederlanden registrierten Schwerlasttransporter abgeladen und zusammengefügt (Foto: J. Lüthard, 26. März 2022).

Die Re 620 088 „Xrail“ und die Re 420 294 „Zirkus Knie“ mit einem leeren Aushubzug von Flüelen nach Ambri-Piotta zwischen den für den dortigen Bahnhof namensgebenden Gemeindeteilen Amsteg und Silenen (Foto: R. Kaufmann, 25. März 2022).



Adhäsions-/Zahnradbahn TMB wird gegenwärtig einer umfassenden Erneuerung unterzogen. Die Haltestellen sowie der gesamte Oberbau werden saniert, und die Strecke wird bergseitig um rund 300 Meter bis auf 2372 Meter über Meer verlängert. (lüt/pw)

### Erster Tramlink für Limmattalbahn angeliefert

Der erste von acht Limmattalbahn-Tramlinks aus der Produktionsstätte in Albuixech bei Valencia des Herstellers Stadler wurde am 23. März 2022 in Bremgarten West angeliefert. Die restlichen, gemeinsam mit der Baselland Transport bestellten Fahrzeuge sollen rechtzeitig bis Ende November für die kommerzielle Betriebsaufnahme am 11. Dezember 2022 geliefert werden. Die 44,3 Meter lange Komposition wurde in drei Teilen überführt und in Bremgarten wieder zusammengesetzt. Nach der nun geplanten Inbetriebsetzung mit anschliessender Abnahme durch das BAV soll das Fahrzeug für Personalschulungen eingesetzt werden. Erste Fahrten im Limmattal sind ab dem Sommer 2022 nach Inbetriebnahme der Infrastruktur geplant. Ab diesem Zeitpunkt wird auch das neue Depot „Müsl“ in Dietikon zur Verfügung stehen. (ava)

### Aushubverkehr am Gotthard wieder aufgenommen

Ende März 2022 hat SBB Cargo nun bereits im vierten Jahr den Aushubtransport vom Ausgleichsbecken Ritom in Ambri-Piotta nach Flüelen aufgenommen. Somit verkehrt nun wieder regelmässig ein ansehnlicher Güterzug auf der Gotthard-Bergstrecke. In Flüelen wird das Material aufs Schiff umgeschlagen. Total werden 350 000 Tonnen Material abtransportiert. (sbb/kauf)

